Kleine Anzeigen des „Courier"

Aerzte

DR. E. L. RAFFENBERG
Osteopath
empfiehlt sich den Deutschen in allen Krankheitsfällen.
Phone 3677. 416 Sterling Trust Bldg.
Regina, Sask.

B. G. W. Hoffman, M.D., Zimmer 21 Lorne Blk., Regina. Studierte an der Universität Wien und Heidelberg. Telephon 6561. Wohnung 3964 Dewdney Ave., Tel. 4242. Ich spreche Deutsch.

Dr. Denis Sweeny, M.D., (Toronto) Chirurgie und Opinieres. Office: 201 McCallum Hill Bldg., Regina. Office Telephon 6288. Residenz Telephone 4220.

Dr. A. M. Sawir. Spezialist in Lungen- und Herzkrankheiten. 312 McCallum-Hill Gebäude, Regina. Office Telephon 7494. Residenz Telephon 6978. Spricht die russische Sprache.

Dr. S. Drumiński. Wundarzt und Frauen-Spezialist. — Drei Jahre Praxis in Stenen, Sask. Spricht deutsch, russisch, polnisch und ruthenisch. Office: 102 Weyman Chambers. Phone 7812. Wohnung: 2301 Toronto Str., Phone 6957, Regina, Sask.

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. Einzige deutsche Rechtsanwalts-Firma in Canada. Geld auf Grundeigentum. — Zimmer 304—308 Sterling Trust Bldg., Ecke Rose Str. und Elfte Ave. Gegenüber City Hall, Regina. J. Emil Dörr, LL.B. E. W. Guggisberg, B.A.

SECORD & KENNEDY
Advokaten, Notare usw.
403 Darke Block
Regina Sask.

MacKinnon, Rutherford, Taylor & Malone
Rechtsanwälte, Advokaten und Notare
1863 Scarth Straße.
Regina.
Im Büro jeden Mittwoch.

G. R. Brouth, LL.B. — Rechtsanwalt, Advokat und Notar. Spricht deutsch. — R. E. Brouth, LL.B. Bank of Montreal Gebäude, Moose Jaw, Sask.

David P. Mimuk — Deutscher Advokat, Rechtsanwalt und Notar. Erteilt Rat in allen Rechtssachen. Zimmer 504 Sterling Trust Gebäude, Ecke Rose St. und III. Ave., Regina. Telephon 6728. tfi

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten, usw. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104 Darke Block. — James Balfour, K.C.; Charles W. Hoffman, Rechtsanwälte für die Bank von Montreal.

Bryant & Burrows — Rechtsanwälte, Advokaten und Notare. Zimmer 304, Fifth Avenue, Regina. James F. Bryant, M.A., LL.B., E. H. F. Burrows.

JOHN FEINSTEIN LL. B.
Deutscher Advokat, Rechtsanwalt, Oeffentlicher Notar, usw.
1001 McCallum-Hill Bldg.
Phone 8100. Regina, Sask.

EMMET F. COLLINS
Advokaten, Rechtsanwalt
öffentlicher Notar.
Merchants Bank Gebäude.
Telephon 2044 P. O. Box 1299
Moose Jaw, Sask.

W. B. Watkins & Co.
Rechtsanwälte.
Northern Crown Bldg.
Regina Sask.

A. W. BEAR
Eingetragener Auktionator.
Versteigerungen werden irgendwo in der Provinz abgehalten. Spricht deutsch und englisch. Bestes Resultate zugesichert.
A. W. Bear.
Box 3061 Qu'Appelle, Sask.
Telephon 520—Ring 33.

Juweliere

M. G. Hoos, Uhrenreparaturen, Preisabzeichen, Trauringe, freie Augenuntersuchung und Anfertigung von Gläsern während Sie warten. M. G. Hoos, Juwelier, Scarth Straße, Regina, Sask.

Barbiere und Friseure

The Capitol Barber Shop, Hamilton Straße. Deutsches Barbiergeschäft. Geräumiges und bestes Barbiergeschäft in der Stadt. Gute, reelle deutsche Bedienung. Große Auswahl von Zigarren und Tabak. Große Billardhalle und Badezimmer in Verbindung. Wir schärfen gewöhnliche und Sicherheits-Rasiermesser. R. Thorn, Eigentümer.

Tapezierer

Auto Top & Upholstering, 2134 Albert Straße. Tischler und Tapezierer. Wir reparieren Möbel und überziehen Automobilsitze. Telephon 5478.

Hotel

HOTEL Regina
(Früher Victoria Hotel)
1734 Osler Straße, Regina, Sask.
Zwischen 10. u. 11. Ave.
an der Westseite des Marktplatzes.
Vollständig neu renoviert und eingerichtet.
„Der Sammelplatz der Deutschen"
Sehr mäßige Preise
August Müller

Restaurants

Deutsches Restaurant
E. Brunner & Söhne.
1324—10. Ave., Regina, Sask.
Das älteste deutsche Restaurant der Umgebung.—Der Sammelplatz der deutschen Farmer und Einwohner. — Der besten und freundlichsten Bedienung können Sie schon im voraus versichert sein. — Besuchen Sie uns, wenn nächstes Mal in Regina.—Gute Mahlzeiten. — Gute Betten. Mäßige Preise.

ESSEN Sie kräftige Speisen
in einem deutschen Gasthaus
Saubere Betten, gute geräumige Zimmer. Freundliche und zuvorkommende Bedienung. Sehr mäßige Raten.
NEW DEPOT CAFE
1831 South Mn. St., Regina.
Gegenüber Union Bahnhof

Apotheken

MASSIG'S Apotheke
Maple Leaf Block
empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandsartikel, etc., etc., in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Postversand nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an.
W. Massig, P. O. Box 124.
Regina, Sask.

Wir verkaufen
alle
Patent-Medizinen
die in dieser Zeitung angezeigt werden.
Postlieferungen prompt erledigt.
Preis: $1.00 Paket echte „Beast Vitamine" Tabletten, absolut frei mit jeder $1.00 Flasche „Mugated Iron". Alles portofrei.
W. E. AHENS' DRUG STORE
1845 Scarth Str.,
Telephon 4224.
Regina, Sask.

Acetylen Schweißung

Elektrische und Acetylene Schweißung.
Gebrochenes Gußeisen und Maschinenteile aus allen Metallen, Cylinder Blocks elektrisch und ohne Aufwärmen geschweißt.
Capital Welding Shop
1918 Broad Straße.
Regina Sask.

Maler und Anstreicher

Geisel & Kinzel
Deutsche Maler.
Empfehlen sich dem deutschen Publikum zur Uebernahme von Maler-, Anstreicher- und Tapezierarbeiten bei mäßigen Preisen.
Gute und saubere Arbeit zugesichert.
2053 Montreal Str. Phone 3869.
Regina, Sask.

Phone 4535 Phone 4535
Reginas ältestes
Lackier- und Anstreicher-Geschäft.
Wir haben zum Verkauf an Hand alle einschlägigen Materialien die zum Anstreichen und Lackier-Geschäft gehören, wie: Oelfarben, Fußbodenfarben, Kalsomine für Heiß- und Kaltwassergebrauch, alle Sorten von Lack, Stains, Streichpinsel trockene Farben, Glas, Bursley und eine große Auswahl in Tapeten (Wall paper). Bestellungen von auswärts werden prompt besorgt.
Auch übernehme ich irgendwelche Anstreicher-, Papierhänger- oder Kalsomine-Arbeiten. Keine Arbeit zu klein oder zu groß, oder zu weit. Wir geben auch auswärts um Kirchen, Schulen, Häuser oder Ställe zu streichen. Preisberechnungen auf Arbeiten werden prompt und kostenfrei geliefert.
Carl Molter
Lackierer und Anstreicher
1954—58 Halifax Str., Regina, Sask.

Bücherrevisoren

Dawson & Rosborough, Berechtigte Bücherrevisoren. W. J. Dawson C.A., England und Saskatchewan Teilhaber. Wohnsitz in Regina. J. W. Rosborough C.A., Saskatchewan, Teilhaber, Wohnsitz in Moose Jaw Phone 3734, Royal Bank Gebäude, Regina, Sask.

E. S. BIGGS, C.A.
Beeidigte Buchhalter und Revisoren. Einkommensteuer, Deklarationen und Erledigung damit zusammenhängender Arbeiten. — Revision der Bücher Ländlicher Munizipalitäten und Teilhaberschaften.
P. O. Box 278, Regina. Phone 2493.

Zahnärzte

Dr. C. H. Weicker, Zahnarzt, 203-204 Westman Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telephon 4962.

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt.
Regina
105—108 Westman Chambers, Rose Straße. Telephon 2937.
Regina, Sask.

Drs. A. Gregor Smith, W. Fraser Smith, J. A. McGregor. Royal Bank Bldg., Eingang von der Hamilton Straße. Gegenüber dem Glasgow House. Telephon 3317.

Dr. B. J. Gitterman, Zahnarzt. — 805 McCallum & Hill Gebäude, Regina. Telephon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6. Uhr Andere Zeit durch Verabredung. Spricht Deutsch, Ruthenisch und Russisch

Optiker

H. S. McClung, Optiker. Zimmer 813—814 McCallum-Hill Gebäude.
Regina, Sask.

Adam Huck
Bibank, Sask.
Real Estate und Versicherung, Eideskommissar und Notar.
Rechtsgültige Dokumente angefertigt. Transfers, Landkontrakte, Hypotheken, Discharges, Testamente u.s.w
Versicherungen:
Lebens- und Hagel-Versicherung. Gebäude gegen Feuer und Blitz. Automobile gegen Feuer u. Diebstahl

Billiges Holz $11.00 per Cord
Kohle und Holz
Black Diamond und Drumheller Kohle
Kohle, einfach gesiebt $11.00
Kohle, doppelt gesiebt $11.75
Telephoniert 7364.
Attar Sinch Coal Co.
Ecke Albert und Zehnte Ave.

Frei
Blumensamen zur Probe, wenn Sie uns 10 Namen einsenden, an die wir unsern Katalog schicken können. — Lota rostsicheres frühes Mais.
Balker Christensen Co.
Minot N. D.

Verlangt

Teilhaber gesucht für ein Farm-Maschinengeschäft in Regina. $5000 bis $10,000 Kapital benötigt. — Mann mit Erfahrung in Farmmaschinerie oder Buchführer vorgezogen. Anzufragen: Box 70, Courier, 1835 Halifax Str., Regina.

Mädchen für allgemeine Hausarbeit gesucht zur Mithilfe in kleiner Familie. Anzufragen 2200 Toronto Str., Regina. Telephon 6416.

Erfahrener Farmarbeiter gesucht für 10 Monate. Antritt sofort. Offerten mit Lohnangabe an John Schauenberg, Verwood, Sask. Box 410.

Gesucht. — Zu kaufen gesucht 2 gute belegte Toggenburger Milchziegen. Angebote mit Preisangaben erbeten an Wm. Otto, P. O. Evansburg, Alta.

Zu verkaufen

Zu verkaufen. — 480 Acker mit 10 Arbeitspferden samt Ackergerätschaft, Dreschmaschine; auch Fordson mit Pflug, eine Ford Car, 5 Frachtwagen, gute Gebäude, gutes Wasser, Telephon, 4 Meilen zur Stadt. C. und J. B. Elias, Hodgeville, Sask.

Store
mit allgemeinen Waren zu verkaufen. Bester Farmdistrikt in Saskatchewan. Deutsche Ansiedlung. Gebäude und Vieh $7000.00. Hälfte bar und Rest kann arrangiert werden oder gegen Eigentum in Winnipeg eingetauscht werden. Anzufragen 753 Magnus Ave., Telephon J 3552, Winnipeg, Man.

¼ Section, muß Umstände halber sofort verkauft werden. Gemischter Farmdistrikt; schwerer schwarzer Boden, 1 Fuß tief, dann Lehm. 1 ä Weideland, da am River gelegen, viele Fische. 1000 Dollar Anzahlung. Rest auf sehr leichte Bedingung. Anfragen sind zu richten an Box 56, „Courier", 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

Herr Autobesitzer!
Wissen Sie, daß Gummireifen (Tires) am 1. Januar 15 Prozent im Preise steigen? Wir hatten einen früheren Kontrakt und können darum zum alten Preis verkaufen. Ein Dollar Anzahlung genügt, um die Reifen für Frühjahrslieferung zu sichern.
Brunner's Garage,
Ecke 10. Avenue und Halifax Straße.

Herr Farmer!
Hier sind einige Gelegenheitskäufe in Armeekleidungen.

Neue Armeehosen	$3.75
Dieselbne, gebraucht	$3.00
Amerikanische Armeejacken	$1.75
Armeestiefel	$4.50—$5.00
Leggings	$1.75

All Sachen sind in bester Verfassung. Schreibt um Preisliste. Referenz: Union Bank
Army & Navy Store
1625 Broad Straße, Regina, Sask.

Erfinder!
Fabrikanten schätzen immer gute Erfindungen. Reichtümer werden erstanden durch neue Ideen, die moderne Zeiten angepaßt sind. Schreibt um freie Liste von Ideen, die noch zum Erfinden sind an
The Ramsay Co.
273 Bank Str. Ottawa, Ont
Patent-Anwälte.
Briefe in allen Sprachen beantwortet

Zu verkaufen
960 Acker Farm, zum Teil verbessert, in einem guten Distrikt, besiedelt von Deutschen und Amerikanern, 100 Meilen nördlich von Regina, in dem berühmten
Quill Lake Distrikt.
Das Land ist 2½ Meilen von einer guten Stadt an der Hauptlinie der C. N. R. von Winnipeg nach Saskatoon. Bestes Land in West-Canada für gemischte Landwirtschaft. Sehr viel Heu und Futter und viel Wasser. Fehlernten sind dort unbekannt.
Wir verkaufen das ganze Stück Land in einem oder auch einen Teil davon. Preis $20.00 per Acker auf leichten Bedingungen, oder wir nehmen auch gute Agreements auf verbessertes Stadteigentum mit etwas Baranzahlung.
Man wende sich mündlich oder schriftlich an:
Saskatchewan Mortgage & Trust Corporation
102 Darke Block. Regina, Sask.

Maskerade-Kostüme zu vermieten. Schreiben Sie um Katalog.
H. H. BARNES
Regina Sask. Telephon 2065

☞ Bei Bestellungen und Einkäufen erwähne man bitte den Courier.

Korrespondenzen

Markinch, Sask., 12. Feb.

Werter Courier!

Da von dieser Gegend schon lange im Courier nichts zu lesen war, will ich mal wieder etwas schreiben. Das Wetter ist die letzte Zeit sehr stürmisch und kalt. Der Gesundheitszustand ist, soweit mir bekannt, zufriedenstellend. Einen Jeden hört man klagen: Kein Geld! — wunder, wo das Geld aufgespeichert liegt? — Bevor ich weiter gehe, möchte ich noch erwähnen, daß in den Zeitungen, sowie auch im Allgemeinen unter dem Volk sehr viel gesprochen wird bezüglich Farmer-Vereinigungen. Nun, wie aber die Ansichten sind, kommt es niemals — zu einer richtigen Vereinigung. — Was ist eigentlich die Ursache? Sind etwa die Farmer einer dem andern mißtrauisch? Tun die Leiter des Vereins diese Sache nicht richtig handhaben? Kommt sie ihren Versprechungen nicht nach, oder ist das Geld zu knapp, oder was ist der Trubel? — Wahrscheinlich fehlt es es an allem diesem oder ist die jetzige Welt schon so dazu gerichtet. Von der Sask. Grain Growers' Co. wird sehr viel gesprochen. Vor 2 oder 3 Jahren hatte die Grain Growers' Co. einen Mann angestellt, der fuhr hier von einem Farmer zum andern und kollektierte $5.00 von jedem einzelnen Farmer, also er sollte ein Mitglied sein, dabei wurde dem Farmer der Wheat Pool versprochen, der Grain Growers' Guide wurde ihm für 3 Jahre gutgeschrieben usw.; dann nach einem Jahre haben schon einige Farmer zu beklagen, daß sie vom Grain Growers' Guide Briefe erhielten, daß ihr Abonnement abgelaufen sei und sie sollten es erneuern. Da war schon ein Versprechen dahin und der Farmer schon gesinnt, keinen Dollar mehr dahin zu geben. Dann erzählten da Farmer, sie hätten Einkäufe gemacht in dem Grain Growers' Store in der Nachbarstadt, da in unserer Stadt kein solcher ist, und erklärten, daß sie da höhere Preise bezahlen mußten als in den anderen Stores für dieselben Waren. Einer sagte also, Tabak ist in einem Store derselbe Preis wie im andern, und da mußte er 5 Cents bei einem halben Pfund mehr bezahlen wie anderswo; ich muß dem Mann Recht geben, denn es war so. So wurde auch wegen Kohlen usw. geklagt. Nun, dieses Jahr denke ich, hat unser Grain Growers Mann gute Kohlen und billig gegen die anderen Kohlenverkäufer. Man sagt: ein neuer Besen kehrt gut! Bei dieser Gelegenheit komme ich auch auf das Schreiben des Herrn John Groß, zurück, wo Herr Groß meint, er nehme entschieden Stellung gegen die Erklärung des Herrn L. Schäffer, wo Herr Schäffer sagt, daß die Co-operative Elevator Co. ihn nicht ehrlich behandelte, denn sie gab ihm als Drescher 4 bis 6 Buschel weniger per Ladung als andere. Ich muß sagen, daß man sehr selten finden wird, daß das Gewicht der Elevators übereinstimmen wird, dessen ich mich überzeugt habe. Der „weigher" an meinem Separator hat von Anfang auch nicht richtig geschafft; ich hatte aber eine andere Wage, die von der Regierung inspiziert sein soll. Mit dieser Wage habe ich den „weigher" am Separator zurecht gestellt, so daß er das richtige Gewicht gab. Einige Farmer haben gleich einige Ladungen Weizen von der Maschine nach dem Elevator gefahren, nämlich in verschiedene Elevators, ich sagte, soviel Buschel hast du in dieser Ladung und das Gewicht von diesen Elevatoren kam verschieden, nachdem die Farmer mir ihre Wheat Tickets zeigten. Ein Farmer brachte das beste Gewicht von dem Maple Leaf Elevator und man hörte auch Farmer klagen über diesen Elevator. Deswegen sage ich, es ist überall ein Humbug. Es ist auch viel gelegen an den Angestellten der Elevatoren, nicht immer an der Company, so wie auch verschieden gradiert wird. Ein Farmer in dieser Gegend kaufte Land auf halbe Ernte-Zahlungen, er fuhr seine Hälfte in einen Elevator. Dieser Elevatormann gab ihm No. 1 Northern. Der Eigentümer von diesem Land wollte aber seine Hälfte in den andern Elevator, nämlich in den Co-operative Elevator geführt haben. Der Elevator-Mann machte denselben Weizen No. 2. Mußte der Farmer nicht dadurch verlieren? es wurde ihm doch soviel weniger angerechnet und so wird der Farmer überall verkürzt. Bringt er seine Produkte, seine Waren, auf den Markt, so wird ihm ein Spottpreis geboten. Vieh hat keinen Wert, Pferde kann man garnicht los werden, Schweine nicht viel besser, usw. Das einzige Geld, das der Farmer jetzt machen kann, ist das bischen Weizen, und da wird man von allen Seiten beschummelt. Nun noch ein Beispiel: Ein Farmer von hier brachte seinen Weizen nach dem Elevator, der Elevatormann untersuchte diesen Weizen sorgfältig, gab dem Farmer No. 1 nachdem er einige Fuhren kaufte. Auf einmal sagte er: dieser Weizen ist nicht gut genug für No. 1, ich kann dir blos No. 2 geben. So fuhr dieser Farmer zum nächsten Elevator, der gibt ihm No. 1, aber auch blos für einige Fuhren, dann sagte er dasselbe: Dein Weizen ist blos No. 2. Der Farmer wurde ganz verdrießlich und sagte: ich gebe diesen Weizen nicht für No. 2 und wenn diese Ladung zurück nach Hause oder zur nächsten Stadt geführt werden muß. Da ich gerade eine Car geladen habe, so nahm ich die Ladung Weizen und gab ihm No. 1, denn dieser Weizen war bester Qualität. Ich habe diesen Weizen für den Farmer gedroschen und brauchte nicht zweifeln, daß es No. 1 war, denn mein Weizen war auch nicht besser und ich erhielt auch No. 1 für diese Car-Ladung und war auch darauf sicher, denn ich bin auch schon Farmer für die letzten 17 Jahre und war 6 Jahre Müller in dem alten Lande; so muß ich auch eine Kenntnis von Getreide haben. Wie schon gesagt, Humbug ist überall. Da unlängst kamen zwei Polizisten gefahren, um einen Farmer zu überraschen beim Mondscheinkochen. Der Mann wurde von diesem Besuch benachrichtet, die Nachricht kam wahrscheinlich etwas zu spät, diesen Besuchern alles aus den Augen zu räumen, da, wie man hört, sie doch etwas mitgenommen haben. Von da fuhren sie in der Eile im Dunklen über die Felder hinaus, in der Absicht, noch einen anderen Farmer zu überraschen. Es ging ihnen aber schlecht, sie gerieten über eine Scheibenegge, die vom Schnee zugejagt war, woran sich eins ihrer Pferde schlimm verschnitten hat. Da mußten sie zuerst zu einem Farmer und da ein Pferd borgen, um weiter zu kommen. Wie man hört, hat man in einem Store in Cupar einige hundert Pfund Zucker geheißen mitgehen, wo die Polizei danach sucht. Man ist der Meinung, daß dieser Zucker auch für Mondschein gebraucht worden ist. Wäre der Humbug der Prohibition nicht, so möchte dies alles nicht vorkommen. Nun, ich denke, ich muß schließen, sonst nimmt mein Schreiben zu viel Platz in Anspruch.

Noch was: Das Mexikofieber scheint in dieser Gegend eingeschlafen zu sein.

Mit bestem Gruß

Edw. Kainz.

Hodgeville, Sask., 3. Feb.

Werter Redakteur!

Da Sie so gütig waren, meine Korrespondenz vom 15. Januar zu veröffentlichen, so finde ich mich ermutigt, Sie zu ersuchen, meine Ansichten über ein anderes Thema zu veröffentlichen. Was mich am meisten dazu antreibt, ist die Gelegenheit, die Sie uns bieten, in Ihren wertvollen Spalten, unsere Ansichten in verschiedener Hinsicht auszudrücken. Um uns Farmer, die wir auf dieser Prärie so weit entfernt voneinander wohnen, und dennoch denselben Problemen gegenüberstehen, durch einen guten Austausch unserer Ansichten näher zu bringen. Das letzte Mal schrieb ich über Vereine und Zusammenarbeit der Farmer. Dieses mal möchte ich meine Ansichten über den Wheat Board ausdrücken.

Der Wheat Board ist nach meiner Ansicht eine Notwendigkeit unter den jetzigen Verhältnissen. Die meisten Farmer sind sehr verschuldet und müssen ihren Weizen verkaufen so schnell sie ihn gedroschen haben. Das hat zur Folge, daß größere Quantitäten auf den Markt geworfen werden in einer kurzen Spanne Zeit, das ist vom 1. September bis 1. Januar als für den Verbrauch im Welthandel zu der bedingten Zeit nötig ist. Die Folge davon sind niedrige Preise, weil die Preise durch Angebot und Nachfrage geregelt werden. Der Wheat Board kann das verhindern, indem er keine größere Quantität Weizen dem Welthandel bietet, als er für sein jeweiliges Bedürfnis erfordert und somit stabilisiert er die Preise. Zweitens: Bekommt ein jeder Farmer den gleichen Preis und er kann seinen Weizen auf den Markt bringen durch den Winter, wenn er sonst nichts zu tun hat und so kann er seine Zeit im Herbst benutzen, um sein Land für das Frühjahr herzurichten, welches eine große Ersparnis ist an Zeit sowie an Arbeitslohn. Und der Farmer braucht sich nicht darüber denkkopf zu zerbrechen, wann die Zeit am günstigsten ist, seinen Weizen zu verkaufen.

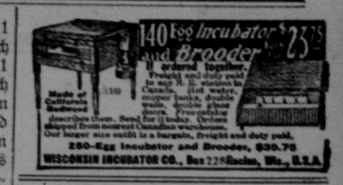
Dennoch ist es die Ansicht von Sachverständigen, daß es weder möglich noch wünschenswert wäre, einen zwangsweisen Wheat Board einzuführen für alle Zeiten. Diese Ansicht teile ich auch, denn wir wissen nicht, was die Zukunft uns bringen wird. Der zwangsweise Wheat Board für ein Jahr eingeführt, wird uns zeigen, wie er sich in Friedenszeiten bewährt. Wenn er sich gut bewährt, welches ich nicht bezweifle, so wird es eine Kleinigkeit sein, einen freiwilligen Wheat Board einzuführen, denn alle Maschinerie, die der zwangsweise Wheat Board benutzt, wird vorhanden sein, um von dem freiwilligen Wheat Board übernommen zu werden.

Dann wird der Plan unseres Premierministers Hon. C. Dunnings viel dazu beitragen, um einen freiwilligen Wheat Board ins Leben zu rufen, denn freiwillige Zusammenarbeit ist der beste und einzige Standpunkt, den ein demokratisches Volk einnehmen soll.

Wir haben hier dieses Jahr einen sehr guten Winter, trotzdem wir ziemlich viel Schnee haben, welches hier nicht sehr oft vorkommt, ist das Wetter nicht sehr kalt und es sind nicht viele Stürme.

Der Gesundheitszustand ist ziemlich zufriedenstellend. Herr Josef Sthamann von hier heiratete Fräulein Thekla Bach von Minnesota. Frau Lorenz Groß und ihr Vater Herr Donald McPhee und ihre Schwester Frl. Gladys McPhee, welche bei Verwandten in Michigan weilten, sind wohlbehalten zurückgekehrt.

Achtungsvoll,
John Groß.



Ein SUR-SHOT
Maden- und Wurm-Entferner
ist sicherer Tod für all das Ungeziefer, das an der Lebenskraft eines Pferdes saugt. Es ist das einzige, sichere und zuverlässige Mittel, das Maden und Würmer bestimmt entfernt. Eine Dose weist schon Erfolg auf.
Leicht zu verabreichen— Harmlos — Garantiert.
J. W. Rich, Majorville, Alta., schreibt: „Ich erzielte die besten Resultate; bis 150 Maden von einer Stute." Hunderte von anderen Anerkennungsschreiben über die wunderbaren Resultate, die durch den Gebrauch von „Sur-Shot" erzielt wurden.
$3.00 Größe genügt für 4 große oder 6 kleine Pferde. Doppelgröße $5.00. Von Ihrem Händler oder direkt von uns. Wir liefern Paket irgend welcher Größe per Post C.O.D.
Händler, schreibt um unsere Bedingungen.
Fairview Chemical Co., Ltd.
Fairview Gebäude, Regina, Sask.

Warum operiert werden?
„Hepatola" beseitigt Gallsteine ohne Schmerzen binnen 24 Stunden. Vertreibt Blinddarm-Entzündung, Magen- und Leberleiden. Enthält keine Giftstoffe. Wird nicht in Apotheken verkauft.
Mrs. Geo. S. Almas,
Einzige Herstellerin
Phone 4855 230 Fourth Ave. S.
Saskatoon, Sask.

Müde, rote, tränende und brennende Augen und taube Lider, durch Staub, Sonne und Zugwind verursachte Augen werden durch Anwendung von Murine Eye Remedy schnell gesund. Es erfrischt, reinigt und kräftigt müde Augen. Harmlos und vollkommen sicher, selbst für die empfindsamsten Augen von kleinen Kindern und Erwachsenen. Bei Apothekern, Optikern und Kaufläden zu haben. Preis 60c

Bestellzettel

Bitte senden Sie Geld, insbesondere Bargeld, der Sicherheit halber nur per eingeschriebenen Brief. Noch besser ist es „Money Orders" oder „Postal Notes" zu benützen.

An „Der Courier"
Regina, Sask.

Beiliegend übersende ich Ihnen:

für den „Courier": Bezahlung bis zum 1. Januar 1923 ..... $.....

dazu Vorausbezahlung bis zum 1. Januar 1924 $ 2 . 5 0

für den neuen verbesserten Kalender (der Deutsch-Canadische Hausfreund für 1923) portofrei .. 5 0

Zusammen ..... $.....

Mein Name ist .....

Meine Post Office Adresse ist .....

Provinz.....